

01 Allgemeinmedizin SS 06

Anzahl der Fragen: 20
Mögliche Punktzahl: 20
Ø Punktzahl: 1,00

Aufgabenheft ID: 355349861-1000186

1. Frage: Arbeitsunfähigkeit

Arbeitsunfähigkeit liegt vor, wenn der Versicherte aufgrund von Krankheit seine Tätigkeit nicht mehr oder nur unter der Gefahr der Verschlimmerung der Krankheit ausführen kann. Arbeitsunfähigkeit besteht bei folgenden Begründungen.

Was trifft **nicht** zu?

- 1) Wiedereingliederungsmaßnahme
- 2) Inanspruchnahme von Heilmittel, z.B. KG
- 3) Teilnahme an Reha, z.B. Koronarsportgruppe
- 4) Absehbare Verschlechterung einer Erkrankung bei weiterer Berufsausübung
- 5) Beaufsichtigung, Betreuung und/oder Pflege eines erkrankten Kindes

- A) Alle sind richtig
- B) nur 1 und 4 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 3 und 4 sind richtig
- E) nur 2, 3 und 5 sind richtig

2. Frage: Ärztliches Gespräch

Man unterscheidet fünf Formen des ärztlichen Gesprächs. In der Allgemeinmedizin ist eine Form besonders erfolgversprechend.

Was trifft zu?

- A) Banales ärztliches Gespräch
- B) Psychologisches ärztliches Gespräch
- C) Autoritäres ärztliches Gespräch
- D) Verstehendes, empathisches ärztliches Gespräch
- E) Sinnerhellendes, analytisches ärztliches Gespräch

01 Allgemeinmedizin SS 06

3. Frage: Asthma

Welche Aussagen treffen zu?

1. Asthma ist eine ausschließlich allergische Erkrankung
2. Bei Asthma findet sich eine Neutrophilie
3. Bei Asthma besteht eine lokale Hyperreagibilität (Entzündung)
4. Asthma ist reversibel
5. Asthma ist ein chronischer Bronchospasmus

- A) Keine ist richtig
- B) nur 3 und 4 sind richtig
- C) nur 4 und 5 sind richtig
- D) alle sind richtig
- E) nur 3 und 5 sind richtig
-

4. Frage: Behandlung von Migräne

Die Behandlung der leichten bis mittelschweren Migräne ist standardisiert und sollte mit folgenden Mitteln erfolgen. Was trifft **nicht** zu?

- A) Paracetamol
- B) Metoclopramid
- C) Triptan
- D) Domperidon
- E) ASS
-

5. Frage: Chronifizierung von Rückenschmerzen

Es gibt einen wesentlichen Grund zur Chronifizierung von Rückenschmerzen. Was trifft zu?

- A) Rentenwunsch
- B) Verordnung von Krankengymnastik
- C) Motivation zu Aktivität
- D) Verordnung von Massagen
- E) Bandscheibenschaden
-

01 Allgemeinmedizin SS 06

6. Frage: COPD

Die COPD wird von diversen Merkmalen bestimmt.
Was trifft zu?

- 1) Die COPD hat eine allergische Disposition
- 2) Die COPD hat vorwiegend eine Raucheranamnese
- 3) Hustenauswurf und Dyspnoe über 6 Monate
- 4) Es entwickelt sich eine mukoziliare Insuffizienz
- 5) Bei der COPD besteht eine permanente Atemwegsobstruktion

- A) Alle sind richtig
- B) nur 1 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) nur 2 und 5 sind richtig
-

7. Frage: Erkennung einer Depression

Es gibt wegweisende Symptome zur Erkennung einer Depression.
Was trifft zu?

- 1) Morgendliches „Tief“
- 2) Versagensangst
- 3) Kopfschmerzen
- 4) Schlafstörungen
- 5) Konzentrationsverlust

- A) Alle sind richtig
- B) nur 1 und 3 sind richtig
- C) nur 4 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- E) nur 1 und 4 sind richtig
-

8. Frage: Heilverfahren bei Alkoholkrankheit

Wer ist Kostenträger für ein HV bei Alkoholkrankheit?
Was trifft zu?

- A) Berufsgenossenschaft
- B) Rentenversicherungsträger
- C) Arbeitgeber
- D) Risikoversicherung
- E) Krankenkasse
-

01 Allgemeinmedizin SS 06

9. Frage: Infekt obere Luftwege

Ein akuter viraler Infekt der oberen Luftwege wird vorwiegend mit folgenden Medikamenten behandelt.

Was trifft zu?

- 1) Inhalation
- 2) Nasentropfen
- 3) Immunstimulation, z.B. Echinacea
- 4) Antiphlogistikum, z.B. Ibuprofen
- 5) Acetylcystein

- A) Alle sind richtig
- B) nur 3 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- D) nur 2 und 4 sind richtig
- E) nur 1 und 5 sind richtig
-

10. Frage: Kardiovaskuläre Präventionsmaßnahme

Die Abschätzung der Wirkung einer kardiovaskulären Präventionsmaßnahme ergibt sich aus folgenden Parametern.

Was trifft **nicht** zu?

- A) Die Number Needed to Treat (NNT) ergibt sich aus dem Kehrwert der Absoluten Risikoreduktion (ARR): $NNT=1/ARR$
- B) Das Absolute Risiko (AR) in einer bestimmten Zeit wird durch die Gesamtheit der Risikofaktoren bestimmt
- C) Die wahrscheinliche Wirkung einer präventiven Maßnahme (ARR) wird errechnet als Differenz aus Absolutem Risiko (AR) und der Relativen Risikoreduktion (RRR) durch die Maßnahme: $ARR=AR-RRR$
- D) Die wahrscheinliche Wirkung einer präventiven Maßnahme als Absolute Risikoreduzierung (ARR) wird errechnet als Produkt aus AR und der Relativen Risikoreduktion (RRR) durch die geplante Maßnahme: $ARR=AR \times RRR$
- E) Das Absolute Risiko (AR) ist das Ausgangsrisiko für das zu verhindernde Ereignis in einer bestimmten Zeit
-

11. Frage: Komplizierter Kreuzschmerz

Es gibt Hinweise/Parameter für „komplizierte Kreuzschmerzen“, „red flags“.

Was trifft **nicht** zu?

- A) Tumorerkrankung in der Anamnese
- B) Kopfschmerzen
- C) Entzündungsparameter positiv
- D) Osteoporose
- E) Trauma
-

01 Allgemeinmedizin SS 06

12. Frage: Migränetherapie

Mit welcher Absicht wird Metoclopramid bzw. Domperidon in der Migränetherapie verordnet?
Was trifft **nicht** zu?

- A) Besserung vestibulärer Störungen
 - B) Minderung der Übelkeit
 - C) Besserung der Bioverfügbarkeit des Analgetikums
 - D) Überwindung der Gastroparese
 - E) Reduktion der Lärm- und Lichtempfindlichkeit
-

13. Frage: Multimorbidität

Das metabolische Syndrom ist durch folgende Erkrankungen charakterisiert.
Was trifft zu?

- 1) Diabetes mellitus Typ IIb
 - 2) Hypothyreose
 - 3) Hyperlipoproteinämie
 - 4) Hyperurikämie
 - 5) arterielle Hypertonie
- A) nur 1, 2 und 5 sind richtig
 - B) nur 2, 3 und 4 sind Richtig
 - C) nur 1 und 5 sind richtig
 - D) nur 1, 3 und 5 sind richtig
 - E) Alle sind richtig
-

14. Frage: Offenhalten einer Diagnose

Abwartendes Offenhalten einer Diagnose ist in der Allgemeinmedizin ein charakteristisches Verhalten, dafür gelten verschiedene Kriterien.

Welche Aussagen treffen zu?

- 1) Anweisung, sich erst bei Verschlechterung oder zusätzlichen anderen Symptomen zu melden
 - 2) Patient ist in der Lage Verantwortung zu übernehmen
 - 3) Symptomorientierte Therapie
 - 4) Vermeidung abwendbarer gefährlicher Verläufe
 - 5) Gewährleistung der Verlaufsbeobachtung
- A) Alle sind richtig
 - B) nur 1 und 3 sind richtig
 - C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
 - D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
 - E) nur 1 und 4 sind richtig
-

01 Allgemeinmedizin SS 06

15. Frage: Pnéumokokken-Impfung

Welcher Personenkreis sollte grundsätzlich gegen Pneumokokken geimpft werden?
(Robert-Koch-Institut, 7/2004)
Was trifft zu?

- A) Alle über 60-jährigen
 - B) Alle über 50-jährigen
 - C) Alle Kinder bis zum 3. Lebensjahr
 - D) Alle Asthma-Patienten
 - E) Emphysem-Patienten
-

16. Frage: Problem Alkoholkrankheit

Die Alkoholkrankheit definiert sich im Wesentlichen in fünf Kategorien. Für einen Gamma-Trinker ist folgendes Merkmal typisch.
Was ist richtig?

- A) Gelegentlicher Problemtrinker
 - B) Sog. Quartalstrinker
 - C) Entwickelt sich aus Beta-Trinker
 - D) Problemtrinker aus Gewohnheit
 - E) Problemtrinker aus beruflichen Gegebenheiten
-

17. Frage: Spannungskopfschmerz

Der Spannungskopfschmerz ist ein komplexes Geschehen. Zur Propphylaxe eignet sich welche Substanz?
Was trifft zu?

- A) Metroprolol
 - B) ASS
 - C) Valproinsäure
 - D) Sumatriptan
 - E) Amitryptilin
-

01 Allgemeinmedizin SS 06

18. Frage: Sterben in einer Institution

Es gibt Motive, warum sich Patienten in einem unheilbaren Zustand für ein Sterben in einer Institution entscheiden. Was trifft zu?

- A) Angst vor Schmerzen
 - B) Nichteinhaltung der Patientenverfügung
 - C) Überforderung der pflegenden Angehörigen
 - D) Hoffnung auf Besserung
 - E) Nutzung der Pflegeversicherung
-

19. Frage: Therapie bei Helicobacter pylori

Was ist als Gegenindikation bei der Triple-Variante mit Metronidazol zu beachten? Was trifft zu?

- A) Cerebrales Krampfpotential
 - B) Alkohol
 - C) Arterielle Hypertonie
 - D) Ulcus duodeni
 - E) Reflux oesophagitis
-

20. Frage: Verordnung von Codein

Es gibt Kontraindikationen zur Verordnung von Codein. Welche Aussagen treffen zu?

- 1) Obstipation
- 2) Diarrhoe
- 3) Reflux oesophagitis
- 4) Asthma
- 5) Migräne

- A) Keine ist richtig
 - B) nur 2 und 3 sind richtig
 - C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
 - D) Alle sind richtig
 - E) nur 3, 4 und 5 sind richtig
-